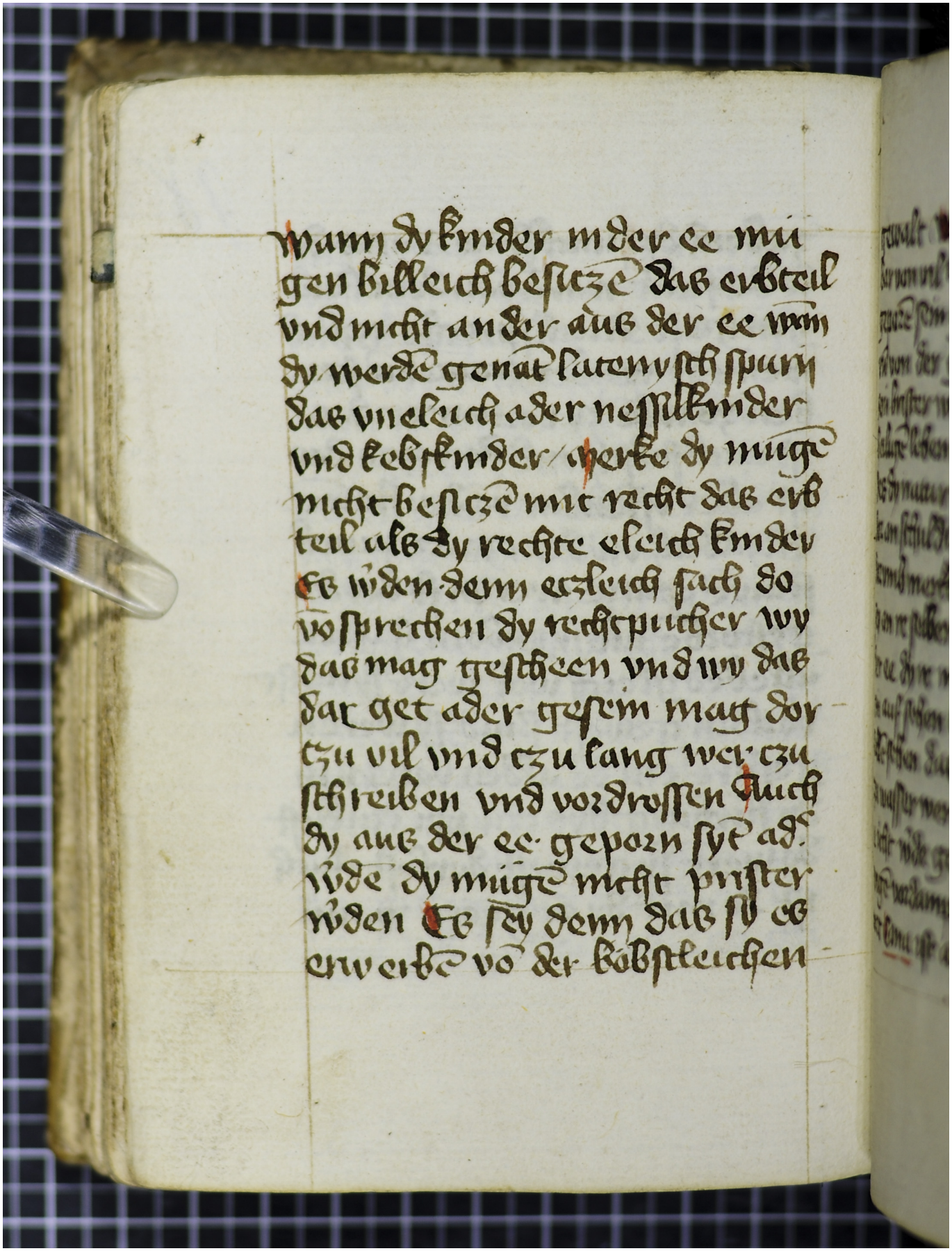
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Wann dy kinder in der ee mu
gen billeich besitze das erbteil
vnd nicht ander aus der ee wann
dy werde genat latenysch spurn
das vneleich ader nesslkinder
vnd kebskinder / sperke dy muge
nicht besitze mit recht das erb
teil als dy rechte eleich kinder
Es wider dem ersleich sach do
vosprechen dy rechtpuecher wy
das mag geschecen vnd wy das
dar get ader gesein mag dor
czu vil vnd czu lang wer czu
schreiben vnd vordrossen Auch
dy aus der ee gepozn sye ad.
wide dy muge nicht prister
widen Es sey dem das sy es
erwerbe vo der kebsleichen